



Es sollte aber auch kommen. Unter Vorbehalt der Öffentlichkeit und unter Umgehung des Deutschen Schneidervereins...  
 ...  
 ...

Dieser neueste christliche Arbeiterverband wurde brüderlich unter Führung eines christlichen Arbeiterfreies...  
 ...  
 ...

Wir werden nicht verschließen, auf diese neueste christliche...  
 ...  
 ...

Das die Älteste „Bei Presse“ diese Notiz mit Behagen...  
 ...  
 ...

Was wir auf dieses Vorgehen näher eingehen...  
 ...  
 ...

Am 5. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Was die weitere Zukunft anbelangt, so können wir...  
 ...  
 ...

Beispiel.  
 ...  
 ...

Nachdem der freie Verband ein gemeinsames Vorgehen...  
 ...  
 ...

Die Firma „Gebr. Sauer“ unterhält eine Werkstatt...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Wollen wir Angehörige der angeführten Parteien ebenfalls...  
 ...  
 ...

Ueber die Vertreterwahl der Ortskrankenkasse für das Schneidergewerbe zu Breslau

wird in den sozialdemokratischen Partei- und Gewerkschafts-...  
 ...  
 ...

Unter anderem wird alles auf Unterzeichnen abgeladen...  
 ...  
 ...

Das ist hervorragend an diesem Siege mitgearbeitet habe...  
 ...  
 ...

Wir werden nicht verschließen, auf diese neueste christliche...  
 ...  
 ...

Das die Älteste „Bei Presse“ diese Notiz mit Behagen...  
 ...  
 ...

Was wir auf dieses Vorgehen näher eingehen...  
 ...  
 ...

Am 5. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...

Am 10. September 1910 richteten wir an den „freien“...  
 ...  
 ...







Mit dem Erscheinen dieser Nummer ist der 10. Wochenbeitrag für 1911 fällig, worauf wir unsere Mitglieder in ihrem eigenen Interesse aufmerksam machen.

Zur Beachtung. In jeder Zeit können wir in einzelnen Fällen feststellen, daß die Bestimmungen der Auszahlung der Reiseunterstützung betr. von den mit der Auszahlung betrauten Kollegen nicht beachtet wurden, was zur Folge hatte, daß zu viel ausbezahlt wurde. Wir ersuchen daher die mit der Auszahlung der Reiseunterstützung betrauten Kollegen, wie die sich auf die Reise begebenden Mitglieder folgendes beachten zu wollen:

1. Ein auf die Reise sich begebendes Mitglied muß sich vor der Reise bei der Zählstelle, der es zuerst angehört abmelden, seine Beiträge in Ordnung bringen, sofern dies nicht schon der Fall ist und sich eine Reiselegitimation ausstellen lassen. Unterläßt ein Mitglied das eine oder andere, so hat es keinen Anspruch auf Unterstützung und darf ihm eine solche auch nicht erteilt werden.

2. Gewährt können für jeden zurückgelegten Kilometer werden: in der 3. Beitragsklasse 3 Pfg., in der 4. Beitragsklasse 4 Pfg.

3. Bei Überschreitung des Kilometermaßes kommt die kürzeste Wegstrecke und die zunächst gelegene Zählstelle in Anrechnung. Es darf somit keinem Mitgliede für eine über die nächstgelegene Zählstelle hinaus zurückgelegte Strecke Unterstützung gezahlt werden.

4. Jedes auf die Reise sich begebende Mitglied ist daher verpflichtet, in jeder Zählstelle, die es berührt, seine Unterstützung zu erheben. Unterläßt es dieses, so verzichtet es freiwillig auf die ihm, für die bis zur nächstgelegenen Zählstelle zurückgelegten Strecke zustehende Unterstützung.

5. Die eine, über die nächstgelegene Zählstelle hinaus zurückgelegte Strecke kann nur dann Unterstützung gewährt werden, wenn ein auf der Reise befindliches Mitglied nachweisen kann, daß es die Unterstützung über sein Verbleiben in der von ihm zuletzt besuchten Zählstelle nicht erhalten konnte. In diesem Falle kann ihm die Unterstützung bis zu 1 Pfg. als Entschädigung erteilt werden.

6. Die auf die Reise sich begebenden Mitglieder sind verpflichtet, sich bei jeder Zählstelle, die sie berühren, die Unterstützung zu erheben. Es darf somit keinem Mitgliede für eine über die nächstgelegene Zählstelle hinaus zurückgelegte Strecke Unterstützung gezahlt werden.

7. Die auf die Reise sich begebenden Mitglieder sind verpflichtet, sich bei jeder Zählstelle, die sie berühren, die Unterstützung zu erheben. Es darf somit keinem Mitgliede für eine über die nächstgelegene Zählstelle hinaus zurückgelegte Strecke Unterstützung gezahlt werden.

Die letzten Tätigkeiten

Das am 22. September 1911 in der Stadt... (text continues with details of activities and reports)

Dr. J. K. Schwarzmann

Das neue Zahlen

Das neue Zahlen... (text continues with financial and organizational data)

Ausbreitung unsere Verbandes tatächlich mitzumachen. Denken wir stets daran: Nicht ist des Einzelnen Kraft gebrochen, doch vereinte Kraft mit kein niemals untergehen.

Manche... (text continues with organizational news and reports from various branches)

Stetten (Offiziell)... (text continues with reports from Stetten and other locations)

Was dem... (text continues with further organizational news and reports)

hatten nicht den gewünschten Erfolg, jedoch die Arbeitgeber zum Bewußtsein eines Fortschritts und zum Besseren werden. Dies rüttelte die Kollegen auf und nachdem sie verständlich geworden, die einen großen Teil in der... (text continues with a detailed report on the success of the workers' struggle)

Soziales und Allgemeines

Vericht der gemeinsamen christlichen Arbeitervereine... (text continues with news about social and general events)

Das neue Zahlen... (text continues with financial and organizational data)

Das neue Zahlen... (text continues with financial and organizational data)

den in der Arbeiterbewegung sich zu betätigen. Die Arbeiter haben deshalb ausschließlich das Programm, die Zusammensetzung der Gewerkschaften und die Art ihrer Tätigkeit zu bestimmen. Wählern werden für die Teilnahme am Wahlrecht nicht erachtet. Nachher ist die Gewerkschaft nicht nur aus Geld und Vererbung, sondern aus der Befähigung einiger Männer. Die Arbeiter sind in erster Linie durch die Teilnahme selbst aufzubringen. In manchen Fällen zahlen die anwesenden sozialen Vereine (Arbeitervereine, Gewerkschaften usw.) Unterstützung. Die Teilnehmer aus Arbeiterkreisen müssen eine gute Schulbildung besitzen, orthographisch richtig schreiben, rechnerisch talentiert sein und eine gute praktisch-logische Fähigkeit in Arbeitervereinen, sozialen Literaturstudien und vor allem in gewerkschaftlicher Kleinarbeit bisher schon durchgemacht haben.

Arbeiter und Arbeiterinnen mögen ihrem Gesuche beifügen:

1. Einen kurzen, selbstverfaßten und selbstgeschriebenen Lebenslauf; darin ist insbesondere anzugeben, in welchen Berufen und wo man tätig gewesen ist, seit wann und in welcher Gewerkschaft man organisiert ist, in welchen Posten, Vereinen man Mitglied war, und wie man sich in der organisatorischen und agitatorischen Kleinarbeit betätigt hat.
2. Ein ärztliches Gesundheitszeugnis.
3. Sind solche Personen namhaft zu machen, bei denen die Zentralstelle über Charakter und Fähigkeiten der sich Meldenden Urkundungen einlegen kann.
4. Ist der Nachweis zu erbringen, daß die notwendigen Mittel zur Deckung der entstehenden Kosten vorhanden sind und in W. Gladbach deponiert werden können. Dieser Nachweis kann durch Bürgschaften zahlungsfähiger Korporationen oder Privatier ersetzt werden. Solche Bürgschaftserklärungen müssen genau den Betrag angeben, für den der Bürger eventuell aufzukommen, bzw. den er zu den Kosten beizutragen bereit ist.

Der Wunsch übermittle die Zentralstelle Prospekte und genauere Anweisungen. Anmeldungen möge man spätestens bis zum 1. Mai an Direktor Dr. F. Brauns, W. Gladbach, richten.

### Gewerkschaftliches.

Die christliche Gewerkschaftsbewegung in Essen im Jahre 1910. Die christliche Gewerkschaftsbewegung hat auch im Jahre 1910 im Essener Bezirk einen erfreulichen Aufschwung genommen. Dem Jahresbericht des Bezirksrates der christlichen Gewerkschaften für Essen und Umgebung ist zu entnehmen, daß die Zahl der den einzelnen Ortsvereinen und Bezirks-Kassen angeschlossenen Mitglieder Ende 1910 = 18.681 betrug, gegen 16.433 im Jahre 1909. Es ist also eine Mitgliederzunahme zu verzeichnen von 2108. An der Spitze stehen die größten Vereine vornehmlich der B. Bergarbeiter + 942, Metallarbeiter + 667, Gewerkschaften + 626, Holzarbeiter + 117.

Daß die finanzielle Dispositionsbefähigung bei einer Parteigründung erheblich. Die angeschlossenen Kapitalisten und

Erziehungsanstalten vornehmlich insgesamt — 415.872 1/2 M. ein Mehr gegen das Vorjahr von 54.827,21 M. Ausgabebudget im Jahre 1910 und 1911. Die Gewerkschaften im Jahre 1910 betrug 1.417.000 M. Die Gewerkschaften im Jahre 1911 betrug 1.514.184 M.

Somit die Mitgliederzahl, wie auch die vorerwähnten Summen lassen erkennen, daß die Bewegung im Essener Bezirk heute Mangel geliebt hat. Der Jahresbericht führt zum Schluß die Erwartung aus, daß das Jahr 1911 noch eine größere Festhaltung der Bewegung bringen werde, wie 1910, was besonders aus der Zunahme der ersten Monate des laufenden Jahres geschlossen wird.

### Arbeitsnachweis.

In **Breslau** werden mehrere **Großkutschneider** auf Zivil und Uniform, ebenso einige **Tagelöhner** gesucht. Tarifklasse 1., 2., und 3.

Näheres durch das Büro Mauritiusplatz 4 II.

**Groß- und Kleinküchler** erhalten Arbeit nachgewiesen durch

B. F. Lehleiter  
Eibenburg i. G. Weststr. 12

**Frankfurt a. M.** Der Arbeitsnachweis befindet sich bei Kollegen Rupp, Klüberstr. 8 a.

### Gesucht.

**2 Schneidergesellen** auf Wochenwerkstelle. Hoher Lohn und dauernde Arbeit wird zugesichert.  
Martin Dorn, Schneidermeister,  
Loer (Ostfriesland.)

**Leichter Grobarbeiter** nach Tarif 1 und 2 nach Essen gesucht.  
Näheres bei Kollegen Büchel, Viehofstr. 57.

**Mitglieder**, die für die **Wahlkassen** auf Stellung in einem **Wahlort** reflektieren, wollen dies der **Geschäftsstelle** des **Verbandes**, Köln, **Palmstr. 14**, unter genauer Angabe ihrer **Adressen** mitteilen.

### Adressänderungen.

**Werdau**: Vorher in **Kolleg Will**, **Sandmeyer**, **Mauritiusplatz 4 II**, **Telephon 4238**. Wegen **Jahres**-Angelegenheiten und **Schlichter**-Vermittlung wollen **16** die **Mitglieder** an diese **Adressen** wenden. **Wann**-stunden **mittags** von **12-1 1/2 Uhr**.

**5. Bezirk**. Die **Adressen** des **Bezirksrates** in **Rast** **Wiese** **Breslau** **Mauritiusplatz 4 II**, **Telephon 1266**, **Paderborn**. **7. Bezirk** des **Bezirksrates** in **Rast** **Wiese** **Breslau** **Mauritiusplatz 4 II**, **Telephon 1266**.

### Literarisches.

In: **Volkswochenblatt** G. m. b. H. sind erschienen:  
Die **Steuerfiskalisierung** in **Deutschland** und **Frankreich**, **Preis** 60 Pf.  
Das **preussische Einkommensteuerrecht** **Preis** 30 Pf.  
Die **Wahlung des Arbeiters**, 40 Pf.  
Die **Arbeiterfrage** und die **deutsche Arbeiterpolitik**, **Preis** 50 Pf.  
Das **Welt**. **Staatsbibliothek** **Heft** 10 **Preis** 40 Pf.  
**Verfassung** des **Königreichs Preußen**. **Staatsbibliothek** **Heft** 12 **Preis** 40 Pf.  
Die **genannten Broschüren** sind auch durch den **christl. Gewerkschaftsverlag** zu beziehen.

### Redaktionelle Beiprägnung.

In der **Schneiderei** heißt es jetzt: **Kost** **liefern**, **glatte** **Fassons** und **saubere** **Ranten**, **kurzum** **schönes** **Aussehen** der **Stücke** **erzielen**. Ein **gutes** **Hilfsmittel**, **wodurch** **viel** **Zeit** **erspart** **wird**, **sind** **die** **vor** **15** **Jahren** **von** **der** **Moden**-**Academie** **Phill** **in** **Paris** **eingeführten** **Amerikan** **Reiß**-**Produkte**, **welche** **heute** **in** **jedem** **Schneiderei** **bekannt** **sind**. **Einige** **Neuheiten** **sind** **nach** **eingetragen**. **Wir** **verweisen** **auf** **das** **Inserat** **in** **dieser** **Nummer**.



**General-Vertreter** für **Rheinland** und **Westfalen**:  
**Job. Gerlach**, **Cöln** a/Rh., **Höfestr. 134 a.**

### In der Saison

**sparen** **Sie** **viel** **Arbeit** **durch** **Anwen-**  
**dung** **der** **weitbekanntesten** **Artikel**:

**Präpariertes Unterzeugen** (sein **Büchsen**) **Preis** 20 Pf.  
**Präpariertes Unterzeugen** (sein **Büchsen**) **Preis** 20 Pf.  
**Präpariertes Unterzeugen** (sein **Büchsen**) **Preis** 20 Pf.  
**Präpariertes Unterzeugen** (sein **Büchsen**) **Preis** 20 Pf.  
**Präpariertes Unterzeugen** (sein **Büchsen**) **Preis** 20 Pf.  
**Präpariertes Unterzeugen** (sein **Büchsen**) **Preis** 20 Pf.

**„Central-Bobbin“ verbessertes Nagelstichsystem.**

**Mark 95.- mit Klappstisch.**

**Emil Janssen • Duisburg I**  
Versandhaus sämtl. Schneiderel-Bedarfs-Artikel.

Preisliste und  
Prospekte  
gratis u. franko.



	<b>Infante</b>	
--	----------------	--

**Moden-Akademie der Zuschneider-Vereinigung von Rheinland und Westfalen,**  
**Köln, Neumarkt 27-29, Ecke Thieboldsgasse.**  
 Zuschneide-Lehranstalt I. Ranges für Herren und Damen. Ausbildung von Zuschneidern, Directricen und Kürschner.  
 Die Hauptkurse beginnen am 2. Januar und 1. Februar 1911. Stets Nachfrage nach Zuschneidern und Directricen.  
 Versand vorzögl. passender Schnittmuster, Modejournale. — Man verlange illustrierten Prospekt gratis.

**Neu erschienen**


ist die II. Ausgabe unserer Damen-Lehrbücher. Unter Berücksichtigung der aktuellen Mode ist diese zweite Ausgabe durch Aufnahme neuer Passons aus allen Zweigen der Damenschneiderei bedeutend vergrößert. Wer ein sicheres, nach jeder Hinsicht gründl. durchgearbeitetes System wünscht, säume nicht mit der Bestellung. Zum Selbstunterricht geschrieben. Solid und elegant gebunden.

I. Teil. Gesamte Kostüm- und Kindergarderobe M. 9. II. Teil. Mäntelbranche und Sportsachen, Reitkleider M. 9. Beide Bücher zusammen 16,— M.

**Lehrbuch für die Herrongarderobe und Uniformen.**

II. vermehrte u. verbesserte Ausgabe. Einfach u. sicheres bestbekanntes System. Zum Selbstunterricht unentbehrliches Nachschlage-Werk, elegant u. dauerhaft gebunden Mk. 18,—  
 Zu beziehen durch die:

**Moden-Akademie der Zuschneider-Vereinigung von Rheinland und Westfalen, Köln, Neumarkt 27-29, Ecke Thieboldsgasse.**



Die gediegenste beste Ausbildung im  
Zuschnitt der gesamten

**Damen- oder Herrongarderobe,**

nach praktisch erprobtem System, mit den  
neuesten technischen Erfahrungen,  
bekommen Sie an der

**Ersten deutschen**

**Zuschneider-Vereins-Schule**

**MÜNCHEN Maffelstr. 9.**

Telefon 2482.

Hervorragende Stellenvermittlung. Prospekte gratis.

Staatlich konzessioniertes

**Erstklassiges Zuschneide-Lehr-Institut**

für H. Herren- und Damen-Moden

Oblauerstraße 84 **BRESLAU** Eing. Schuhbrücke

Inh.: Aug. Winkler,

Ehem., langjähr. Lehrer der Akademie Rudolf Maurer, Berlin.

**Gründlichste Ausbildung zum Zuschneider**

**und Konfektionär, zur Directrice und Zuschneiderin.**

Leicht faßliches, praktisches, der Neuzeit entsprechendes System.

**Kurse beginnen am 1. und 15. jeden Monats.**

**Schnellkurse zu jeder Zeit.**

Schnittmuster-Versand. Kostenloser Stellenwechsel. Prospekte gratis.

**Deutsche Bekleidungs-Akademie**

**München**

Direktion: **H. Müller & Sohn, München,**  
Müllerstraße 42

**Lehr-Institut für Zuschneiderei**

Es ist im eigenen Interesse jedes Schneider  
gelagen, wenn er sich kostenlos den aller-  
wertesten Prospekt unserer Anstalt kommen läßt.

**H. Müller & Sohn, München V**

25-jähriges Bestehen! 1886

**Wih. Peters & Sohn, Berlin-**  
Lage 2 (Ostbahn)

Filiale:  
Königs- u. Ebn. Schloss-Neubaugasse.

**Bekleidungs- u. Moden-Akademie**

**für Herren- u. Damen-Garderobe.**

Kurse von 4 Tagen bis 7 Monaten. :: Tiefste Ausbildung in einem berühmten  
Lehrinstitut zum Selbstunterricht. :: H. Schulmeister. :: Fach-  
stunde Schulmeister. :: Lebhafte Stellenvermittlung in nur guten Häusern.

**Schloss Neubaugasse** mit 20.000 □ Meter großem Park wird von allen  
als „die schönste Bekleidungs-Akademie  
des Westens“ bezeichnet. Ideales Studium- und Erziehungsinstitut. Interessante  
Drucksachen und reichillustrierter großer Prachtprospekt frei!

Die Direktion.

**Internationale Damen-Moden-Akademie**

• Theoretisch-praktisch-technisch-wissenschaftliche Lehranstalt I. Ranges •  
Telephon-Anschluss Nr. 10220

**Spezial-Schule für Damen-Garderobe.**

Dr.: **A. & B. Egg, München, Sonnenstrasse 13**  
Nicht in der unmittelbaren Stadlergasse.

•• Zur Zeit einfachstes und leichtestliches Zuschneide-System. ••

**Das Lehrbuch**

Das moderne Zuschnitt der gesamten Damen- und Kinder-Gar-  
derobe zum Selbstunterricht ist in Stärke von 248 Seiten (32 cm  
Höhe, 24 cm Breite) erschienen. Der Inhalt umfasst 430 Figuren  
und Zeichnungen (ca. 68.000,00 Quadratcentimeter Kilschee).  
Erklärungen und Vorlagen befinden sich stets nebeneinander.

**Für Beruf u. Privat billigste u. beste Zuschneidelehre.**

Man verlange gratis und franko das Inhalts-Verzeichnis.

Abkürztes Besondere über moderne Zuschnitt und Anprobe,  
I. u. II. jeder Monats. — Kostlos. — Erwerb. — In Schulen,  
meist und Zuschneider, besonders empfehlenswert. — Schul-  
kurse, Eintritt jederzeit. — Kurse für Familienbesitzer. — Schwei-  
misch-Normen nach allen in tollerloser Ausführung nach je-  
dem Modische und in Serie. — Prospekte gratis und franko.

Barliner. Gegr. 1877

**Schneider-  
Akademie**

**RUDOLF MAURER**

Berlin W., Frickestr. 65

**FACHLEHRANSTALT I. RANGES für Herren-  
Damen- und Wäsche-Schneiderei**

**VERBODEN LEHRBÜCHER für  
Herren- und Damenschneider**

Neue Lehrprospekt  
gratis

**Gewerkschafts-Fabrik** der Christlichen Tabak- und  
Cigarrenarbeiter-Verbandes

**Goldentischen (Rhd.)**

**Cigarren und Cigarillos**

empfehlen ihre  
besten Cigarren  
in allen Verlagen. — Jährliche Preisliste gratis und franko.

Zu  
Vollvereins-Verlag  
in R.-Blabach  
erschien

Das Buch, 120 Seiten in gr. 8° gebunden kostet 1 Mark.

Bestellungen nimmt der Christl. Gewerkschafts-Verlag und die Geschäftsstelle  
des Verbandes Christl. Schneider und Schneiderinnen in Köln entgegen.

**Krisis in der Sozialdemokratie**

von Joseph Juch

... Rebalanz der Weltdeutschen Arbeiter-Zeitung ...

Das Buch, 120 Seiten in gr. 8° gebunden kostet 1 Mark.

Bestellungen nimmt der Christl. Gewerkschafts-Verlag und die Geschäftsstelle  
des Verbandes Christl. Schneider und Schneiderinnen in Köln entgegen.